Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

19.01. 2017

Schweizer Tafel - Wichtig ist, dass wir Lebensmittel verteilen

Von PPS



Bild Rechte
Schweizer Tafel

(Kerzers)(PPS) **Im letzten Jahr ging die Menge verteilter Lebensmittel erneut leicht zurück: 4‘074 Tonnen einwandfreie, überschüssige Lebensmittel gab die Schweizer Tafel gratis an soziale Institutionen und armutsbetroffene Menschen in der Schweiz ab. Neue Wege ging die Hilfsorganisation mit der „Food Bridge“, einer nationalen Spendendatenbank.**

Eckdaten zur Schweizer Tafel im 2016:

- 4‘074 Tonnen Lebensmittel verteilte die Schweizer Tafel 2016. Dies entspricht einem Rückgang von 5.7 % im Vergleich zum Vorjahr.
- Die verteilten Lebensmittel haben einen Wert von 26.6 Mio. Franken.
- Mit der „Food Bridge“ erschliesst die Schweizer Tafel neue Kanäle für die Lebensmittelhilfsorganisationen und bringt diese mit der Lebensmittelindustrie in Kontakt.
- Erfolgreiche Zusammenarbeit mit Tischlein deck dich: 85.5 Tonnen Lebensmittel vermittelte die Schweizer Tafel an ihren Partner.

Früchte und Gemüse aller Art, Brot vom Vortag, manchmal Milchprodukte – die Schweizer Tafel verteilt, was sie täglich im Detailhandel abholen kann. 4‘073‘546 Kilogramm überschüssige, einwandfreie Lebensmittel gab die Schweizer Tafel im letzten Jahr gratis in soziale Institutionen weiter, welche sich um armutsbetroffene Menschen in der Schweiz kümmern.

Neue Spender dank „Food Bridge“

Neun Tonnen Nahrungsmittel bekam die Schweizer Tafel dank der neuen webbasierten Spendendatenbank „Food Bridge“. Initiiert von der Schweizer Tafel, trägt die „Food Bridge“ dazu bei, dass neue Spender aus der Nahrungsmittelindustrie und -produktion ihre überschüssige Ware an die Lebensmittelhilfsorganisationen weitergeben. Neben der Schweizer Tafel haben auch die Organisationen Tischlein deck dich, CARL (Lausanne), Partage (Genf) sowie Table du Rhône (Wallis) Zugang zu den gespendeten Lebensmitteln. Die Spendendatenbank funktioniert ähnlich wie eine

Börse. *„Mit der „Food Bridge“ erreichen noch mehr Lebensmittel armutsbetroffene Menschen. Es ist schön zu sehen, wie positiv unsere Idee von der Industrie aufgenommen wurde und wie wir neue Spender gewinnen konnten. Besonders aber freut mich, dass mit der „Food Bridge“ die Zusammenarbeit der Hilfsorganisationen gefördert wird. Denn es geht schlussendlich darum, einwandfreie Lebensmittel an armutsbetroffene Menschen auf pragmatische Art zu vermitteln,“* so

Daniela Rondelli, Geschäftsleiterin der Schweizer Tafel. Seit der Onlineschaltung der „Food Bridge“ konnten knapp 35 Tonnen verteilt werden, zusammen mit der Testphase seit Frühling 2016 wurden schon 70 Tonnen überschüssige Lebensmittel gespendet.

Engere Zusammenarbeit

2016 verteilte die Schweizer Tafel täglich 16 Tonnen Nahrungsmittel in zwölf Regionen der Schweiz an armutsbetroffene Menschen. Mit 37 Kühlfahrzeugen ist die Hilfsorganisation in 12 Regionen unterwegs. Sie fährt rund 600 Lebensmittelspender in der Schweiz an und verteilt diese an knapp 500 soziale Institutionen. Die verteilte Menge bedeutet im Vergleich zum Vorjahr einen leichten Rückgang von 5.7 %. Daniela Rondelli zu den Gründen: *„Einerseits haben wir etwas weniger Ware vom Detailhandel bekommen. Das hat auch damit zu tun, dass die Unternehmen sensibilisiert sind und Massnahmen gegen Food Waste eingeführt haben, um so zur*

Reduzierung beizutragen. Anderseits haben wir seit 2014 einen „Letter of Intent“ mit Tischlein deck dich und arbeiten auch bei der Palettenware enger mit unserem Partner zusammen. So wurde im letzten Jahr ein grosser Teil der Palettenware an Tischlein deck dich vermittelt und direkt durch sie verteilt.“

Fokus von Schweizer Tafel ist Linderung der Armut

Mit ihrer Arbeit will die Schweizer Tafel für die Armut in der Schweiz sensibilisieren. In der Schweiz sind 1,19 Millionen Menschen von Armut bedroht oder direkt betroffen, das heisst, dass eine Einzelperson ein maximales Haushaltseinkommen von 2‘200 Franken, eine vierköpfige Familie eines von 4‘050 Franken zur Verfügung hat. Jede siebte in der Schweiz wohnhafte Person ist von Armut bedroht.* Verschiedene Institutionen unterstützen mit ihrem Angebot bedürftige Menschen in der Schweiz. Mit der kostenlosen Lieferung von Lebensmitteln entlastet die Schweizer Tafel das Budget dieser Institutionen als auch der Einzelpersonen und trägt so zur Linderung der Armut bei. *„Es geht der Schweizer Tafel nicht darum, immer mehr Lebensmittel zu verteilen. Viel wichtiger ist, dass wir verteilen, was da ist. Mit unserer Arbeit unterstützen wir bedürftige Menschen in der Schweiz. Das ist unser Fokus und der Sinn unserer Arbeit. Und in diesem Bereich gibt es noch viel zu tun,“* so Daniela Rondelli, Geschäftsleiterin der Schweizer Tafel.

*Bundesamt für Statistik, publiziert 2014

Pressekontakt:

Schweizer Tafel
Bahnhofplatz 20
3210 Kerzers

Tel.: 031 750 00 20
Mobil: 076 438 87 83

Kategorie
Vereine & Verbände

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/schweizer-tafel-wichtig-ist-dass-wir-lebensmittel-verteilen*